

Nichtorganische Enuresis und Enkopresis



Beide Störungsbilder treten häufig im Zusammenhang emotionaler Störungen auf, dies muss aber nicht so sein. Häufiger kommen auch beide Erkrankungen gemeinsam vor.

Enuresis

Die Enuresis meint einen unwillkürlichen Harnabgang, tags oder auch nur nachts. Hierfür gibt es verschiedenste Gründe, die im Vorfeld zu klären sind: gibt es körperliche Ursachen oder bspw. bestimmte Verhaltensweisen? Je nach dem leitet sich hieraus dann das therapeutische Vorgehen ab.

Enkopresis

Bei der Enkopresis hingegen handelt es sich entsprechend um ein Absetzen von Stuhl an dafür nicht vorgesehenen Stellen.

Für die Behandlung ist es wichtig zu unterscheiden, ob zudem bspw. eine Obstipation (Verstopfung) besteht oder bspw. ein Toilettenverweigerungssyndrom vorliegt.